

Bedienungsanleitung





Inhalt

Allgemeine Informationen
Wichtige Kennzeichnungen am Gerät4
Warn- und Sicherheitshinweise
Hinweise zum Umgang mit dem Akku8
Hinweise zur Pflege des Akkus
Hinweise zum Wechsel der Blitzröhre10
Teilebezeichnung11
Display-Anzeigen12
Betrieb
Bedienung
Störungssuche / Fehlerbehebung23
Technische Details
Anbieterkennzeichnung

Allgemeine Informationen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für einen Jinbei HD-400 Pro Akku-Studioblitz entschieden haben.

Mit dem Jinbei HD-400 Pro Akku-Studioblitz haben Sie einen leistungsfähigen, portablen Blitz erworben, der über einen Akku mit Strom versorgt wird und sowohl on location als auch im Studio einsetzbar ist.

Um die Leistungsfähigkeit des Blitzgerätes voll auszunutzen, lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in dieser Bedienungsanleitung befindlichen Hinweise und Informationen sorgfältig durch. Die Betriebssicherheit und die Funktion des Gerätes können nur dann gewährleistet werden, wenn sowohl die Warn- als auch die Sicherheitshinweise aus dieser Bedienungsanleitung beachtet werden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. fehlerhafte Bedienung entstehen.

Bitte stellen Sie sicher, dass alle Personen, die dieses Gerät bedienen, die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben. Bei Weitergabe / Verkauf dieses Gerätes an Dritte übergeben Sie die Bedienungsanleitung bitte an diese Person. Bewahren Sie Ihr Handbuch sorgfältig und an einem sicheren Platz auf

Eine Jinbei Produktübersicht finden Sie auf www.jinbei-deutschland.de

In unserem Newsletter informieren wir Sie über Neuheiten, Aktionen und Firmware-Updates.



Wichtige Kennzeichnungen am Gerät

Weltweite Verwendung von Funkfrequenzen
Der Jinbei HD-400 Pro Blitz arbeitet auf dem lizenzfreien
2,4 GHz ISM Frequenzband für SRD-Funk (Short Range Devices). Dieses
Frequenzband darf in den meisten Teilen der Welt verwendet werden

Frequenzband darf in den meisten Teilen der Welt verwendet werden. Regionale Einschränkungen können vorkommen.

Hinweis: Siehe die nationalen Bestimmungen für die Region, in der der Jinbei HD-400 Pro Blitz verwendet werden soll. Stellen Sie sicher, dass diese eingehalten werden.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Jinbei, dass das Funkgerät vom Typ Jinbei HD-400 Pro die Richtlinie 2014/53/EU erfüllt.

Der vollständige Wortlaut der EU-Konformitätserklärung steht unter der folgenden Internetadresse zur Verfügung:

https://www.jinbei-deutschland.de/egk/hd-400-pro



Die **WEEE-Richtlinie** 2012/19/EU (Elektro- und Elektronik-Abfall) dient der Vermeidung von Abfällen von Elektro- und Elektronikgeräten und der Reduzierung solcher Abfälle durch Wiederver-

wendung, Recycling und anderer Formen der Verwertung. Dieses Gerät darf nur bei einer örtlichen Entsorgungsstelle entsorgt werden oder senden Sie es uns zu. Wir werden das Gerät kostenlos umweltgerecht für Sie entsorgen.

RoHS Die sogenannte RoHS-Richtlinie mit der Nummer 2011/65/ EU dient der Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. Sie betrifft unter anderem sechs Stoffe:

Blei (Pb), Quecksilber (Hg), sechswertiges Chrom (Cr VI), Cadmium (Cd), polybromierte Biphenyle (PBB) und polybromierte Diphenylether als Flammenhemmer (PBDE). Alle genannten Stoffe dürfen die maximal zulässige Höchstkonzentration von 0,1 Prozent nicht überschreiten.

Durch regelmäßige Untersuchungen und Tests stellen wir weiterhin sicher, dass die verwendeten Bauteile stets den Richtlinien entsprechen und die Produktion, soweit sie dem Stand der Technik entspricht, umweltfreundlich verläuft

Warn- und Sicherheitshinweise

Warnhinweise

ACHTUNG LEBENSGEFAHR!



Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Blitzgerätes. Es liegt Hochspannung an und es droht die Gefahr eines lebensgefährlichen Stromschlags.



Bitte arbeiten Sie nur mit trockenen Händen mit dem Gerät. Das Arbeiten mit nassen Händen ist lebensgefährlich und kann zu Schäden am Gerät führen.

Allgemeine Sicherheitshinweise



Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung einschließlich der Warn- und Sicherheitshinweise durch.



Bitte beachten Sie, dass das Gerät nicht spritzwassergeschützt ist.



Bitte beachten Sie, dass kein anderer Akku als der Original Jinbei Akku benutzt werden darf.



Das Gerät darf nur von autorisiertem und qualifiziertem Personal gewartet oder repariert werden! Veränderungen oder Umbauten am Gerät sind verboten.



Stellen Sie ein Problem am Blitzgerät fest, wenden Sie sich sofort an \(\) Ihren Jinbei Händler!

Sicherheitshinweise zur Verwendung und Aufbewahrung des Gerätes



Bitte achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze des Geräts bei Gebrauch nicht verdeckt sind. Ansonsten können das Gerät selbst, sowie leicht brennbare Materialien in der Nähe entflammen.



Bitte lösen Sie den Blitz nicht in sehr geringem Abstand zu Gegenständen, Menschen oder Tieren aus. Halten Sie einen Mindestabstand von ca. zwei Meter ein. Der Blitz setzt intensive Hitze frei und kann schwere Verletzungen sowie Schäden verursachen.

Warn- und Sicherheitshinweise



Bitte beachten Sie, dass die Blitzröhre, das Einstelllicht und ein angeschlossener Reflektor im Betrieb sehr heiß werden können.



Bitte fassen Sie diese Geräteteile während oder unmittelbar nach dem Betrieb nicht an. Lassen Sie die Geräteteile erst abkühlen, bevor Sie die Blitzröhre oder den Reflektor wechseln.



Bitte verwenden oder verwahren Sie das Gerät nicht an Orten, an gesetzt ist. Beides kann zur Bildung von Kondenswasser und damit zu Schäden im Inneren des Gerätes führen.



Bitte halten Sie das Blitzgerät fern von Wasser und anderen Flüssigkeiten.



Bitte vermeiden Sie, dass Spritzwasser auf das Gerät trifft.



Bitte verwahren oder verwenden Sie das Blitzgerät nicht an Orten. an denen es starken elektromagnetischen Feldern oder Staub ausgesetzt ist. Halten Sie das Gerät von weiteren Störguellen fern. Bitte verwenden oder verwahren Sie das Blitzgerät nicht im Umgebungen mit entzündlichen Gasen oder entflammbaren Flüssigkeiten.



Bitte lagern Sie keine brennbaren Materialien wie Dekorationsstof-Bitte lagern Sie keine preminaren macerialen.
fe, -papier oder ähnliches in unmittelbarer Umgebung des Geräts. Bitte behandeln Sie Glasteile wie die Blitzröhre mit Vorsicht, damit Sie das Glas nicht zerbrechen. Fassen Sie die Blitzröhre nicht mit bloßen Händen an, verwenden Sie dazu saubere Baumwollhandschuhe oder ein Mikrofasertuch. Geringe Rückstände von Hautfett können die Blitzröhre zum Bersten bringen.



Bitte stecken Sie keine Metallteile in das Gerät.



Bitte schalten Sie das Blitzgerät aus und trennen Sie es vom Akku, wenn Sie die Blitzröhre wechseln.

Warn- und Sicherheitshinweise



Bitte öffnen oder beschädigen Sie den Akku nicht, schließen Sie ihn nicht kurz, überbrücken Sie ihn nicht und setzen Sie ihn nicht zu einem anderen Zweck ein.



Bitte halten Sie den Akku fern von Kindern, offenem Feuer und Flüssigkeiten und setzten Sie ihn nicht Temperaturen höher als 50 °C aus.



Beachten Sie darüber hinaus die Hinweise zur Pflege des Akkus auf Seite 9 dieser Bedienungsanleitung.



Zum Laden des Akkus trennen Sie ihn bitte vom Blitzgerät. Bitte verwenden Sie nur das im Lieferumfang enthaltene Ladegerät zum Laden des Akkus. Bitte schließen Sie das Ladegerät für den Ladevorgang erst an den zu ladenden Akku und dann an das Stromnetz an.



Bitte bringen Sie das Blitzgerät auf einem Stativ mit ausreichender Tragkraft an und stellen Sie das Stativ kippsicher und rutschfest auf. Vergewissern Sie sich bitte, dass der Blitzneiger fest angezogen ist, bevor Sie das Gerät nutzen und Zubehör an ihm anschließen.



Bitte trennen Sie für die Lagerung oder den Transport den Akku /Y\ vom Blitz.



Bitte lassen Sie das Blitzgerät abkühlen, bevor Sie es zum Transport oder für die Lagerung verpacken.



Vorsicht: Dieses Produkt gibt möglicherweise gefährliche optische Strahlung ab. Schauen Sie nicht in die Betriebsleuchte, dies kann für das Auge schädlich sein.

Hinweise zum Umgang mit dem Akku



1) Akku ansetzen

Setzen Sie die Führungsschienen [B] des Akkus über die Führungsstifte ([A] und schieben Sie den Akku in die Endposition, bis er hörbar einrastet [C].



2) Akku entnehmen

Ziehen Sie die Entriegelungstaste [D] am Akku und schieben Sie den Akku, bis er die Ausgangsposition [E] erreicht hat. Danach nehmen Sie den Akku vom Blitzgerät ab.





3) Akku laden

Der Anschluss für das Ladekabel befindet sich auf der Unterseite des Akkus und ist bei Nichtgebrauch mit einer Kappe verschlossen. Zum Laden verbinden Sie den Akku mit dem Ladegerät und stecken anschließend das Ladekabel in die Steckdose. Die Ladezeit des Akkus beträgt circa 2,5 Stunden. Wenn der Akku vollständig geladen ist, wechselt die Ladeanzeige von "rot" auf "grün".



Hinweise zur Pflege des Akkus

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise für eine optimale Funktionsweise Ihres Akkus. Nutzen Sie nur das Original Jinbei Ladegerät.

1) Akkuzustandsanzeige



Drücken Sie die "Check"-Taste, um den aktuellen

Ladezustand anzuzeigen.

4 Sektionen: 100 – 75 % 3 Sektionen: 75 – 50 % 2 Sektionen: 50 – 25 %

1 Sektion: 25 – 5 % Keine Anzeige: weniger als 5 %

2) Pflege und Instandhaltung

Der Lithium-Polymer-Akku (DC 14,8 V / 4400 mAh) erreicht seine vollständige Kapazität bereits nach zwei bis drei kompletten Ladezyklen. Der Akku kann bis zu 300-mal geladen und entladen werden. Bei Zunahme der Ladezyklen nimmt die Akkukapazität ab. Es dürfen nur Original Jinbei Akkus verwendet werden.

Wenn der Akku bei zu hoher oder zu niedriger Temperatur gelagert wird, wirkt sich die Umgebungstemperatur negativ auf die Lebensdauer und auf die Ladezyklen aus. Der ordnungsgemäße Temperatur-Arbeitsbereich liegt zwischen 15 und 25 °C. Überhitzung sowie Unterkühlung führen zum vorläufigen Stillstand des Geräts. Bei Umgebungstemperaturen von weniger als 0 °C nimmt die Leistungsfähigkeit des Akkus selbst bei voller Ladung ab.

Der Lithium-Polymer-Akku arbeitet mit Niederspannung und hat eine Ladezustandsanzeige.

Zeigt die Ladezustandsanzeige keine Akkukapazität mehr an, muss der Akku aufgeladen werden. Wird der Akku weiterhin verwendet, führt dies zur Beschädigung.

Um einen Ausfall des Akkus zu verhindern, lassen Sie diesen nach Nutzung zehn Minuten lang abkühlen. Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät und laden Sie ihn auf. Verwenden Sie zum Aufladen nur das passende Jinbei Ladegerät. Bevor Sie das Verbindungskabel vom Akku zum Ladegerät lösen, trennen Sie das Ladegerät vom Stromnetz. Lagern Sie den Akku an einem trockenen und kühlen Ort. Wird der Akku für längere Zeit nicht genutzt, laden Sie diesen mindestens alle drei Monate wieder auf, um eine Tiefenentladung zu verhindern.

Hinweise zum Wechsel der Blitzröhre

Bitte beachten Sie für den Wechsel der Blitzröhre folgende Hinweise: Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und vom Akku getrennt ist. Warten Sie, bis Schutzglocke und Blitzröhre abgekühlt sind, bevor Sie diese wechseln





Abb. 1 + 2: Ziehen Sie die Schutzglocke vorsichtig nach oben ab, um die Blitzröhre freizulegen. Nutzen Sie dabei bitte stets saubere Baumwollhandschuhe oder ein Mikrofasertuch.





Abb. 3: Wickeln Sie den verdrillten Zünddraht von der Blitzröhrenhalterung ab und ziehen Sie die Blitzröhre vorsichtig aus dem Gerät.

Abb. 4: Um eine neue Blitzröhre einzusetzen, stützen Sie die Beine der Blitzröhre und schieben Sie die Blitzröhre vorsichtig in die Endposition. Wickeln Sie anschließend den Zünddraht wieder um die Blitzröhrenhalterung und setzen Sie die Schutzglocke auf.

Teilebezeichnung



- 1) Schutzglocke
- 2) Lichtformer-Entriegelung
- 3) Lampenstativ-Verriegelung
- 4) LC-Display
- 5) Sync-Anschluss
- 6) Fotozelle (Infrarot-Sensor)

- 7) Akku-Entriegelung
- 8) Akkuladezustandsanzeige: 100 % / 75 % / 50 % / 25 %
- 9) Test-Taste für Akkuladezustand
- 10) Schirmhalterung
- 11) Neiger-Feststellung

Display-Anzeigen

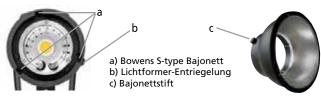


- 12) ID-Nummern 00 99 (nur für den Betrieb mit Canon RT Speedlites)
- 13) Gruppen A/B/C/D/E/F/G/H/I/J
- 14) Funkkanäle 00 15
- 15) Blitzmodi M / TTL
- 16) Leistungsabgabe M: 1.0 9.0 / TTL: $\pm 3.0 EV$
- 17) Delay Blitzverzögerung
- 18) Synchronisationsmodi "NOR" Normal 📆 / HSS 🚮 / FREEZE 🚾
- 19) Akustisches Signal
- 20) Fotozelle (Infrarot-Sensor)
- 21) Einstelllicht
- 22) Akkuladezustandsanzeige
- 23) Menü-Taste
- 24) Funktions-Tasten
- 25) Testblitzauslöser
- 26) Drehregler
- 27) Auswahl-Taste
- 28) Ein-/Aus-Taste / Einstelllicht

Betrieb

1) Allgemeine Hinweise zur Inbetriebnahme

- Prüfen Sie bitte den Lieferumfang auf Vollständigkeit: 1 x Jinbei HD-400 Pro Akku-Studioblitz, 1 x Magnet-Reflektor (Ø 14 cm), 5 x Magnetfilter (Rot, Gelb, Grün, Blau, Farblos), 1 x Transporttasche mit Tragegriff, 1 x Bedienungsanleitung.
- Vor der ersten Inbetriebnahme lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung komplett durch und beachten Sie alle Warn- und Sicherheitshinweise.
- Montieren Sie den Blitz auf ein Lampenstativ, arretieren Sie ihn mit Hilfe der Lampenstativ-Verriegelung [3]. Die Neigung des Blitzes passen Sie mit der Neiger-Feststellung [11] an.
- Für das Aufsetzen der Schutzglocke beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 10.
- Setzen Sie den gewünschten Lichtformer / Blitzschirm auf. Das Blitzgerät ist mit einem Schirmhalter für Reflex-/Durchlichtschirme und dem Bowens S-type Bajonett [a] für die Verwendung von unterschiedlichsten Lichtformern (Softboxen, Reflektoren, Beauty Dishes etc.) ausgestattet. Im Lieferumfang ist ein Reflektor mit 14 Zentimeter Durchmesser enthalten.



- Setzen Sie den Lichtformer mit den drei Bajonettstiften [c] in die entsprechenden Aussparungen am Blitzgerät ein und verriegeln ihn durch eine kurze Drehung nach rechts, bis er hörbar einrastet.
- Zum Entfernen des Lichtformers ziehen Sie die Taste für die Lichtformer-Entriegelung [b] nach hinten, drehen Sie den Lichtformer nach links und ziehen Sie ihn nach vorne ab. Für die Inbetriebnahme laden Sie den Akku komplett auf und setzen Sie ihn, wie auf Seite 8 unter "Hinweise zum Umgang mit dem Akku" beschrieben, an die Geräterückseite an. Die Akkuladezustandsanzeige [22] auf dem Display des Blitzgeräts oder auf der Rückseite des Akkus (s. Seite 9) zeigt den Akkuladezustand an.
- Zum Einschalten betätigen Sie die Ein-/Aus-Taste [28] auf dem Display, das LC-Display schaltet sich ein.

Betrieb

Wählen Sie die verschiedenen Gerätefunktionen aus (s. Seite 16 ff.).

- Nach 30 Minuten Nichtgebrauch schaltet sich der Blitz automatisch in den Schlafmodus.
 Auf dem Display erscheint die Anzeige "SL".
- Nach 60 Minuten Nichtgebrauch schaltet sich der Blitz automatisch aus.
- Zum Ausschalten betätigen Sie die Ein-/ Aus-Taste [28] auf dem LC-Display, das Display schaltet sich aus.



 Lassen Sie das Gerät bitte abkühlen, bevor Sie es für Transport oder Lagerung verpacken. Entfernen Sie ggf. Lichtformer oder Schirm und trennen den Sie den Blitz vom Akku.

2) Hinweise zur Synchronisation

Das gleichzeitige Auslösen von Kamera und Blitz (Synchronisation) geht über:

- ein Synchronkabel (3,5 mm Mini-Klinke), für die direkte Verbindung zwischen Kamera und Blitz oder für den Anschluss von Blitzauslösern anderer Hersteller an den Sync-Anschluss [8].
- die in den Porty eingebaute Fotozelle / Infrarot-Sensor [9]. Dazu benötigen Sie für Ihre Kamera einen Infrarot-Fernauslöser oder Sie lösen den Blitzkopf als Slave-Blitz über den Lichtimpuls eines anderen Blitzes aus.
- den in den Blitz eingebauten Funkempfänger (2,4 GHz). Dazu benötigen Sie für Ihre Kamera die kompatiblen Jinbei Funkfernsteuerungen TR-Q7, TR-Q6, TR-611 / TR-612, TR-A6 II, TR-V6, TRS-V.

3) Hinweise zum Funkbetrieb

- Bitte beachten Sie beim Einsatz von Funkfernsteuerungen, dass für eine korrekte Funktion am Blitz und an der Fernsteuerung der Funkkanal und (abhängig vom Fernsteuerungs-Typ) auch die Gruppe identisch eingestellt sein muss.
- Bitte beachten Sie, dass die von diesen Geräten verwendete Funkfrequenz (2,4 GHz) mit anderen Anwendern / Geräten geteilt wird.
 Störungen sind auf Grund dessen nicht auszuschließen. Wechseln Sie ggf. den Funkkanal, um Störungen zu vermeiden.

4) Hinweise zum Überhitzungsschutz

Bei drohender Überhitzung schaltet sich am Blitzgerät automatisch der Überhitzungsschutz ein. Auf dem LC-Display erscheint dann das Symbol OH. Bitte unterbrechen Sie sofort Ihre Arbeit und lassen Sie das Blitz-Be-

Betrieb

trieb 15 gerät solange abkühlen, bis das Symbol OH auf dem Display verschwindet. Danach können Sie Ihre Arbeit fortsetzen.

5) Hinweise zum Kamera-Serienbildmodus

- Wenn die Kamera in den Serienbildmodus umgeschaltet wird, verringert sich der Leistungsabgabe-Bereich des Powerpacks auf 1.0 bis 4.0.
- Bitte beachten Sie, dass das Powerpack selbst keinen Serienblitz-Modus hat.

6) Hinweise zur Aktualisierung der Firmware

- Für die Aktualisierung der Firmware folgen Sie bitte exakt den aufgeführten Schritten, sonst kann es unter Umständen zu irreparablen Schäden an Ihrem Gerät kommen. Bei Unsicherheit kontaktieren Sie bitte im Voraus Ihren Jinbei Händler.
- Laden Sie das gewünschte Firmware-Update aus dem Service-Bereich von der Jinbei Webseite http://www.goldenshell.com.cn/en/ auf das Desktop oder in den Download-Ordner Ihres Rechners. Beachten Sie bitte dabei die Angaben zum Betriebssystem.
- Dort finden Sie auch eine Liste der kompatiblen Kameras.
- Entpacken Sie die "bin"-Datei nicht und ändern Sie bitte auf keinen Fall den Dateinamen der "bin" Datei!
- Nehmen Sie den Akku des HD-400 Pro ab. Auf der Rückseite des Blitzgerätes finden Sie einen mini USB-Anschluss.
- Verbinden Sie den mini USB-Anschluss über ein passendes Kabel (nicht im Lieferumfang) mit dem USB-Anschluss Ihres Rechners.
- Nachdem der Computer und der HD-400 Pro miteinander verbunden sind, erscheint im Windows-Explorer ein Fenster für den Wechseldatenträger.
- Ziehen Sie die "bin" Datei in das Fenster.
- Werfen Sie den Wechseldatenträger nach dem Kopiervorgang aus.
- Trennen Sie die USB-Verbindung zum Blitzgerät. Das Firmware-Update ist beendet, das Gerät ist einsatzbereit





Achtung: Bitte beachten Sie, dass mögliche technische Änderungen infolge von Firmware-Updates in dieser Bedienungsanleitung nicht berücksichtigt sind.



1) Einstellung der Blitzleistung

- Die Blitzleistung von 1.0 bis 9.0 lässt sich in 1/10oder ganzen Blendenschritten einstellen Die maximale Leistung wird im Display [4] mit 9.0 angezeiat.
- Für die Verstellung in 1/10-Blendenschritten wählen Sie mit dem Drehregler [26] den gewünschten Wert.
- Für die Verstellung in ganzen Blendenschritten drücken Sie auf die Auswahl-Taste [27]. Die Leistungsanzeige wird grün und zeigt optisch die Änderung von 1/10 auf ganze Blendenschritte an.
- Wählen Sie dann mit dem Drehregler [26] den gewünschten Wert.
- Mit Druck auf die Taste [25] lösen Sie einen Testblitz aus.
- Solange der Kondensator lädt, leuchtet die Testblitz-Taste [25] rot. Mit einem grünen Signal zeigt sie an, dass der Kondensator vollständig aufgeladen ist und der Blitz erneut blitzbereit ist. Bei Blitzbereitschaft ertönt gleichzeitig ein akustisches Signal, sofern es im MENU 3 eingeschaltet ist.

2) Einstellung der Menüs

Für die Einstellung der verschiedenen Gerätefunktionen gibt es fünf Menüs:

Blitzmodi | Synchronisationsmodi | Funkempfänger

MENU1 MODE	SYNC	TTL-C
------------	------	-------

Funkkanäle | Gruppen | ID-Nummern

MENU 2 CH	GR	ID
-----------	----	----

Akustisches Signal | Slave-Modus | Einstelllicht

MENU3	♨	🌣 OFF
-------	---	-------

Easy Cap-Modus

MENU 4 EasyCap	All 2	No.1
----------------	-------	------

Master-Modus | Delay-Modus | Einstellung der Blitzverzögerung

MENU 5	DELAY	00.00
--------	-------	-------

MENU1 MODE	SYNC	DH TTL-C
------------	------	----------

MODE Blitzmodus M / TTL

SYNC Synchronisationsmodi:

HOR Normal

High Speed Synchronisation

FRE Freeze (nur im manuellen Modus)

🏿 τημ-ς Funkunkfernauslösung mit Jinbei Funkfernsteuerungen

🦬 TTL-C Für Canon Kameras (Jinbei TR-Q6C / TR-611)

🦏 TTL-N Für Nikon Kameras (Jinbei TR-Q6N / TR-612)

M TTL-S Für Sony Kameras (Jinbei TR-Q6S)

TTL-F Für Fujifilm Kameras (Jinbei TR-Q6F)

M CH/GR Für Canon Kameras (Jinbei TR-A6 IIC)

Für Nikon Kameras (Jinbei TR-A6 IIN)

🙀 CH Für Kameras mit Standard ISO-Blitzschuh (Jinbei TR-V6)

Für Kameras mit Standard ISO-Blitzschuh (Jinbei TRS-V)

🦬 TTL-ALL Für Jinbei TR-Q7

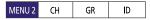
- Drücken Sie die Menü-Taste [23] und wählen Sie "MENU 1" aus.
- Drücken Sie die Funktions-Taste neben "MODE", um den Blitzmodus "M" oder "TTL" auszuwählen. Im Display [4] erscheint das entsprechende Symbol [15]. Im manuellem Modus M stellen Sie die Leistungsabgabe direkt am Gerät oder über



eine Funkfernsteuerung ein. Im TTL-Modus regelt die Kamera zusammen mit der Funkfernsteuerung die Leistungsabgabe automatisch.

 Im TTL-Betrieb ist eine Blitzbelichtungskorrektur im Bereich von ± 3.0 EV möglich. Den gewünschten Wert stellen Sie über den Drehregler [26] ein. Für die Verstellung in ganzen EV-Schritten drücken Sie auf die Auswahl-Taste [27]. Die Anzeige wird grün und zeigt optisch die Änderung von 1/10 auf ganze EV-Schritte an. Wählen Sie dann mit dem Drehregler [26] den gewünschten Wert.

- Drücken Sie die Funktions-Taste neben "SYNC", um den Synchronisationsmodus Normal Nor, HSS (H) oder Freeze (R) auszuwählen. Auf dem Display [4] erscheint das entsprechende Symbol [18, s. Seite 17].
- Der Normal-Modus ist für nahezu alle Aufnahmearten geeignet.
- Die High Speed Synchronisation HSS erlaubt beim Blitzen den Einsatz kürzerer Verschlusszeiten als die üblichen Kamera-Synchronzeiten. Je nach Kameramodell reicht das bis zu 1/8500 Sekunde. HSS gestattet das gezielte Aufhellblitzen gegen die Sonne, ermöglicht das Reduzieren / Eliminieren des Umgebungslicht, erlaubt geblitzte Aufnahmen bei Offenblende für die Freistellung des Motivs vom Hintergrund und friert schnelle Bewegungen ein.
- Der Freeze-Modus ermöglicht beim Blitzen mit normaler kameraabhängiger Blitzsynchronzeit extrem kurze Abbrennzeiten bis zu 1/20.000 Sekunde und friert damit schnelle Bewegungen ein. Die leistungsabhängige Abbrennzeit wird auf dem LC-Display [4] angezeigt. Bitte beachten: Der Freeze-Modus ist nur im manuellen Betrieb verfügbar.
- Drücken Sie die Funktions-Taste neben "(4)" und setzen Sie den Funkkanal der verwendeten Funkfernsteuerung (s. Seite 17) entsprechend auf TTL-C / TTL-N / TTL-S / TTL-F / CH/GR / CH oder schalten Sie ihn mit "OFF" aus .



Funkkanaleinstellung 00 – 15

Gruppeneinstellung A / B / C / D / E / F / G / H / I / J

ID ID-Nummern 00 – 99 (nur für Canon RT Speedlites / Transmitter)

- Drücken Sie die Menü-Taste [23] und wählen Sie "MENU 2" aus.
- Drücken Sie die Funktions-Taste neben "CH", die Anzeige [14] wird schwarz. Wählen Sie mit dem Drehregler [26] den gewünschten Kanal aus.
- Drücken Sie die Funktions-Taste neben "GR", die Anzeige [13] wird schwarz.
 Wählen Sie mit dem Drehregler [26] die gewünschte Gruppe aus.

18

Hinweis: Die am Blitz eingestellten Werte für Kanal und Gruppe müssen mit den eingestellten Werten an der Funkfernsteuerung übereinstimmen.

Drücken Sie die Funktions-Taste neben "ID", die Anzeige [12] wird schwarz.
 Wählen Sie mit dem Drehregler [26] die gewünschte ID-Nummer aus.

Hinweis: ID-Nummern sind nur im TTL-C Funkmodus verfügbar und sind für die Ansteuerung des HD-400 Pro (Slave) mit Canon RT Speedlites / Transmitter (Master) vorgesehen. Die jeweils an den Geräten eingestellten Werte für Funkkanal und ID-Nummer müssen übereinstimmen.



Akustisches Signal Ein / Aus

Fotozelle Ein / Aus (Slave-Modus)

🐺 🛮 Einstelllicht: Proportional 🌣 PRO / Unabhängig 🌣 1.0 – 9.0 / Aus

Drücken Sie die Menü-Taste [23] und wählen Sie "MENU 3" aus.

- Drücken Sie die Funktions-Taste neben
 ¬, um das akustische Signal ein- oder
 auszuschalten. Auf dem Display [4] er scheint das Symbol [19].
- Mit der Funktions-Taste neben schalten Sie die Fotozelle (Infrarot-Sensor) für den Slave-Modus ein. Auf dem Display [4] erscheint das Symbol [20]. Jetzt wird der Blitz über das Blitzlicht anderer Blitzgeräte (Studio-, Kamera-, Aufsteck-/

MENU 3
M 9 0
S OFF
19 20 21

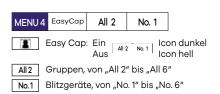
Systemblitz) oder über einen Infrarot-Fernauslöser ausgelöst.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass diese Auslöseart stark von der Umgebung

und der Positionierung der einzelnen Blitzgeräte untereinander abhängt.

 Schalten Sie mit der Funktions-Taste neben ♀ das LED-Einstelllicht ein. Auf dem Display [4] erscheint das Symbol [21]

- Drücken Sie die Funktions-Taste neben ॄ;, um das Einstelllicht einzustellen:
 - Proportional: Das LED-Einstelllicht verändert automatisch die Lichtleistung entsprechend der eingestellten Blitzleistung (1.0 9.0).
 - Unabhängig: Die Lichtleistung des LED-Einstelllichts ist manuell einstellbar und unabhängig von der eingestellten Blitzleistung wählbar (1.0 – 9.0).
- Zum Ausschalten des Einstelllichts wählen Sie die Einstellung "OFF".



Easy Cap ermöglicht die Vorbereitung eines Freistellers direkt beim Blitzen. Mit Easy Cap entstehen zwei Aufnahmen, eine mit der gewünschten Ausleuchtung des Motivs (Abb. links) und eine zweite mit der Beleuchtung des Hintergrunds (dazu sind mind. zwei Blitzgeräte erforderlich). Durch die ausschließliche Hintergrundbeleuchtung hebt sich das Motiv wie eine schwarze Silhouette davon ab (Abb. Mitte). Diese Aufnahme kommt später als Maske zusätzlich zur Aufnahme des Motivs in der Nachbearbeitung mit einem Bildbearbeitungsprogramm zum Einsatz.



Easy Cap:

Motiv (I.), Silhouette (M.) und freigestelltes Motiv auf neuem Hintergrund (r.)

Einstellungen an den Blitzgeräten

- Drücken Sie die Menü-Taste [23] und wählen Sie "MENU 4" aus. Drücken Sie die Funktions-Taste neben "EasyCap", um den Easy Cap-Modus auszuwählen. Auf dem Display erscheint das Symbol [33].
- Drücken Sie die Funktions-Taste neben All , die Anzeige [A] wird schwarz. Mit dem Drehregler [26] stellen Sie die gewünschte Anzahl an Gruppen ein, die im Easy Cap-Modus arbeiten sollen. Die maximale Anzahl an Gruppen beträgt 6 ("All 6"). Die Anzahl an Blitzgeräten in jeder Gruppe ist unbegrenzt.



 Drücken Sie die Funktions-Taste neben No. 1, die Anzeige [B] wird schwarz. Mit dem Drehregler [26] stellen Sie die Reihenfolge ("No. 1" bis "No. 6") ein, innerhalb derer die Blitzgeräte im Easy Cap-Modus gezündet werden sollen.

Hinweis: Wenn Sie die Einstellung der Blitzleistung über eine Funkfernsteuerung vornehmen wollen, achten Sie bitte darauf, dass sie die Steuerung von Gruppen unterstützt (wie die Jinbei TR-Q6). Dem Hauptlicht / den Hauptlichtern weisen Sie "Gruppe A", dem Hintergrundlicht / den Hintergrundlichtern "Gruppe B" zu.

Die obige Abbildung zeigt die Einstellungen für zwei Blitzgeräte-Gruppen im Easy Cap-Modus. Stellen Sie mit der Funktions-Taste entsprechend "All 2" ein

Alle Blitzgeräte, die für die Ausleuchtung des Motivs zuständig sind, stellen Sie mit der Funktions-Taste auf "No. 1". Sie werden bei der ersten Kamera-Auslösung gezündet.

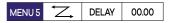
Alle Blitzgeräte, die für die Hintergrundbeleuchtung zuständig sind, stellen Sie mit der Funktions-Taste auf "No. 2". Sie werden bei der zweiten Kamera-Auslösung gezündet.

Die Nachbearbeitung

Für die Fertigstellung des Freistellers nutzen Sie ein **Bildbearbeitungsprogramm** wie Adobe Photoshop[®], das mit Ebenen und Alpha-Masken arbeitet. Öffnen Sie beide Bilder in der Software und kopieren Sie die Silhouette als neue Ebene in das Originalbild. Per Tonwertkorrektur verfeinern Sie die Silhouette so lange, bis nur noch schwarze und weiße Töne vorhanden sind. Je weniger Umgebungslicht herrscht, desto besser ist dies für die Nachbearbeitung, da dann die Silhouette deutlicher hervortritt.

Anschließend laden Sie in der Kanäle-Palette die Silhouetten-Ebene als Auswahl und kehren diese um. Danach wählen Sie in der Ebenen-Palette die untere Ebene aus, drücken Strg+J (Mac: Cmd+J) und generieren aus der Auswahl eine neue Ebene. Danach ziehen Sie Ihren Wunsch-Hintergrund als neue Ebene ein.

Adobe Photoshop® ist ein gesetzlich geschütztes, eingetragenes Warenzeichen der Adobe Systems Corp.



Master-Modus

DELAY Delay / Blitzverzögerung: Ein 00.00 Dunkles Icon

00.00 Einstellung der Blitzverzögerung von 00 – 30 Sekunden



- Um den Master-Modus auszuwählen, drücken Sie die Menü-Taste [23] und wählen Sie "MENU 5" aus.
- Drücken Sie auf die Funktions-Taste neben dem Symbol, es leuchtet rot auf. Im Master-Modus lösen Sie mit der Fernsteuerung nur den Blitz aus, die Funktionseinstellungen nehmen Sie direkt am Blitzgerät vor.

Im **Delay-Modus** setzt die Blitzauslösung nicht direkt mit der Verschlussauslösung ein, sondern erst nach einer individuell festzulegenden Zeitspanne. Mit dieser Funktion lassen sich, je nach Anzahl der verwendeten Blitzgeräte, der jeweiligen Blitzverzögerung, der Dauer der Belichtung und mit einem sich während dieser Zeit bewegenden Motiv interessante Mehrfachbelichtungen erzielen.

Um die Auslöseverzögerung des Blitzgeräts einzustellen,

- drücken Sie die Menü-Taste [23] und wählen Sie "MENU 5" aus.
- drücken Sie die Funktions-Taste neben "DELAY", um die Delay-Funktion auszuwählen. Die Anzeige "Delay" [17] erscheint links unten auf dem Display.
- drücken Sie die Funktions-Taste neben "00.00", die Anzeige wird schwarz. Mit dem Drehregler [26] stellen Sie die gewünschte Verzögerungszeit zwi-schen "00.00" und "30.00" Sekunden ein.

Hinweis: Es ist nicht sichergestellt, dass immer alle Kameramodelle unterstützt werden. Auch kann es zu Einschränkungen in der Funktionalität oder bei Kombinationen von verschiedenen technischen Möglichkeiten kommen.

Störungssuche / Fehlerbehebung

Gerät schaltet nicht ein

- · Bitte prüfen Sie, ob der Akku geladen ist.

· Einstelllicht funktioniert nicht

• Bitte überprüfen Sie, ob das Einstelllicht eingeschaltet ist.

Blitz löst nicht aus

- Trennen Sie das Gerät vom Akku. Bitte überprüfen Sie den korrekten Sitz der Blitzröhre und ob der Zünddraht korrekt angeschlossen ist. Fassen Sie Blitzröhre oder Zünddraht dabei auf keinen Fall mit der bloßen Hand an. Nutzen Sie dazu Baumwollhandschuhe oder ein Mikrofasertuch.
- Wechseln Sie agf. die Blitzröhre aus (s. Seite 11).
- Bitte prüfen Šie, ob sich am Gerät eventuell der Überhitzungsmodus eingeschaltet hat. Auf dem LC-Display erscheint dann das Symbol off. Bitte unterbrechen Sie sofort Ihre Arbeit und lassen Sie das Blitzgerät solange abkühlen, bis das Symbol off auf dem Display verschwindet. Danach ist das Gerät wieder betriebsbereit

Blitz löst nicht über die Fotozelle (Infrarot-Sensor) aus

- Bitte überprüfen Sie im Menü 3, ob die Fotozelle eingeschaltet ist.

Blitz synchronisiert nicht

- Bitte überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen Kamera / Blitz oder Blitzauslöser / Blitz. Verwenden Sie agf. ein anderes Synchronkabel.
- Bei der Verwendung einer Funkfernsteuerung prüfen Sie bitte, ob die Batterien / Akkus der Funkfernsteuerung nicht leer sind.
- Prüfen Sie bitte, ob die Funkfernsteuerung richtig im Blitzschuh der Kamera sitzt.
- Überprüfen Sie bitte, ob am Blitz und an der Funkfernsteuerung identische Funkkanäle und Gruppen eingestellt sind.
- Prüfen Sie bitte, ob andere Geräte in der Umgebung mit der gleichen Funkfrequenz arbeiten und schalten Sie diese agf. aus.

Akku lädt nicht

- Bitte überprüfen Sie, ob das Ladekabel richtig am Akku angeschlossen ist.
- Bitte überprüfen Sie die Haussicherung. Wechseln Sie ggf. die Sicherung aus.

Falls ein Problem weiterbesteht, kontaktieren Sie bitte Ihren Jinbei Händler.

Technische Details

Leistung 400 Ws

Leistungsregelung Manuell "M": 1.0 – 9.0

(1/1 – 1/256, 400 – 1,6 Ws)

TTL: ± 3.0 EV

HSS: 1.0 - 5.0 (1/1 - 1/16, 400 - 25 Ws)

Freeze: 1.0 – 9.0

(1/1 - 1/256, 400 - 1,6 Ws)

Einstellung in ganzen Blenden oder in 1/10-Schritten

Blitzmodi Manuell "M", TTL

Easy Cap (All 2 – 6 / Nr. 1 – 6)

Delay (0.00 - 30.00 s)

Synchronisationsmodi Normal, HSS

Freeze (nur bei "M", nur am Gerät aktivierbar)

Abbrennzeit t 0,5: Normal: 1/1000 – 1/8500 s

Freeze: 1/1000 - 1/20.000 s

Blitzladezeit 0,05 - 0,9 s

Farbtemperatur Normal: $5500 \pm 100 \text{ K}$, Freeze: $5500 \pm 500 \text{ K}$

Einstelllicht 20 W / LED, 3000 K

Einstelllicht-Regulierung an / aus, proportional, unabhängig

Funkempfänger integriert, 2,4 GHz,kompatibel zu Canon RT

16 Funkkanäle (00 - 15)

10 Gruppen (A / B / C / D / E / F / G / H / I / J) 100 ID-Nummern (00 – 99) für Canon RT

Blitzauslösung Funk

Synchronkabel (3,5 mm Mini Klinke) Fotozelle (Slave), Testblitzauslöser

Anzahl Blitzauslösungen 450

(volle Leistung):

Störungssuche / Fehlerbehebung

Kühlung Lüfter, Überhitzungsschutz

Weitere Ausstattung LC-Display

Bereitschaftsanzeige (akustisch, optisch)

akustisches Signal (abschaltbar)

Anzeige der Abbrennzeit im Freeze-Modus

ille entrite con conservation of the

Überhitzungswarnung OH

mehrstufige Akkuzustandsanzeige

mini USB-Anschluss, Bowens S-type Bajonett Schirmhalterung, Stativbefestigung (5/8")

Stromversorgung Lithium-Polymer Akku 14,8 V, 4400 mAh

mehrstufige Akkuzustandsanzeige Schlafmodus "SL" (nach ca. 30 min.)

automatische Abschaltung (nach ca. 60 min.)

Temperatur-Arbeitsbereich 0 – 35 °C

Kompatible

Jinbei Fernsteuerungen* TRfür TTL-Betrieb + HSS: Fui

TR-Q7 für Canon, Sony (über Adapter), Nikon, Fujifilm, Olympus und Panasonic Kameras

TR-Q6C für Canon Kameras

TR-Q6F für Fujifilm Kameras TR-Q6N für Nikon Kameras TR-Q6S für Sony Kameras

Kompatible Jinbei

Fernsteuerungen* TR-V6

TR-V6 für Kameras mit Standard

für manuellen Betrieb ISO-Blitzschuh

Firmware-Upgrade per mini USB

Maße 28,0 x 12,5 x 18,5 cm (mit Akku, L x B x H)

Gewicht 2,24 kg (mit Akku)

^{*} optionales Zubehör; Stand: November 2018. Technische Details sind ohne Vorankündigung änderbar. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Das Reproduzieren dieser Bedienungsanleitung – auch auszugsweise – ist nicht gestattet.



RCP Handels-GmbH & Co. KG In de Tarpen 42 D-22848 Norderstedt Germany

Phone: +49 40 270750 400 info@jinbei-deutschland.de www.jinbei-deutschland.de

HD-400 Pro 14,8 V ==

